

FP / 30 / 27. Oktober 2026

Jungheinrich startet Produktion der neuen EFG 2/2i und 3/3i

- **Produktionsstart für neue EFG-Baureihen**
- **Neue Generation mit abgestufter Performance im 48-Volt-Segment bis 2,0 Tonnen Tragfähigkeit**
- **Best-in-Class-Kompaktheit und hoher Fahrerkomfort für effiziente Materialflüsse**

Jungheinrich hat die Produktion der neuen Elektro-Gegengewichtsstapler EFG 2/2i und EFG 3/3i in seinem Werk in Moosburg aufgenommen. Als erstes Fahrzeug der Baureihe lief am 26. Oktober ein neuer EFG 320i vom Band.

Hamburg/Moosburg – Im Jungheinrich Werk Moosburg ist die Produktion der neuen EFG 2/2i und EFG 3/3i gestartet. Der Standort zählt weltweit zu den fortschrittlichsten Produktionsstätten und steht für modernste Intralogistik. Die neue Generation der Elektro-Gegengewichtsstapler EFG 2/2i und 3/3i mit bis zu 2 Tonnen Tragfähigkeit ergänzt das Angebot von Jungheinrich. Auf Basis von über 170.000 verkauften Fahrzeugen verbindet sie Produktivität, Sicherheit und Zukunftsfähigkeit mit kompakter Bauweise. Die Baureihe 2/2i umfasst wendige Dreiradstapler von 1,4 bis 2,0 Tonnen, die Baureihe 3/3i Vierradstapler von 1,6 bis 2,0 Tonnen. „Mit den neuen Baureihen haben wir Fahrzeuge entwickelt, die konsequent auf die realen Anforderungen im Lager ausgerichtet sind – von der Kompaktheit über die Ergonomie bis hin zur Performance“, sagt Marek Scheithauer, Global Portfolio Lead for Counterbalance Light Trucks bei Jungheinrich.

Best-in-Class-Kompaktheit für wirtschaftliche Lagerprozesse

Integrierte Lithium-Ionen-Batterie, optimierte Lenkachsgeometrie und kompakte Bauweise steigern die Flächeneffizienz des EFG 2/3i um bis zu 15 Prozent. Der je nach Modell um bis zu 300 Millimeter kleinere Wendekreis erleichtert sicheres Arbeiten in schmalen

Seite 1 von 3

Jungheinrich Aktiengesellschaft
Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · info@jungheinrich.de · www.jungheinrich.de

Aufsichtsrat Andreas Umbach, Vorsitzender
Vorstand Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Nadine Despineux · Dr. Tobias Harzer · Maik Manthey ·
Sitz der Gesellschaft Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885
Bankverbindung Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300
Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

Gängen, auf Lkw-Ladeflächen und in beengten Produktionsbereichen und senkt die Flächenkosten.

Drei Performance-Varianten und modulares Energiekonzept

Die Leistungsstufen efficiencyPLUS, drive&liftPLUS und performancePLUS reichen von moderaten Umschlagleistungen über den Allround-Einsatz bis zu maximaler Produktivität. Bei performancePLUS erhöhen permanentmagneterregte Synchronmotoren und optimierte Hydraulik Umschlagleistung und Energieeffizienz.

Das modulare Energiekonzept umfasst integrierte Lithium-Ionen-Batterien mit 346, 460 oder 690 Ah, Blei-Säure-Batterien und eine Vorbereitung für Brennstoffzellenbetrieb.

Ergonomie und Akustik für ermüdungsfreies Arbeiten

Rund 100 Millimeter mehr Beinfreiheit, ein niedrigerer Einstieg und eine optimierte Lenksäule entlasten den Fahrer. Die schwingungsentkoppelte Kabine senkt den Geräuschpegel auf 63 dB(A). Ein 4,3-Zoll-Touchdisplay und überarbeitete Bedienelemente ermöglichen intuitive, präzise Bedienung.

Mehr Sicherheit durch bessere Sicht

Die schräge B-Säule reduziert den toten Winkel beim Rückwärtsfahren um bis zu 65 Prozent und erhöht damit die Sicherheit. Niedriger Armaturenbereich und optionales Panoramadach verbessern die Sicht auf Gabeln, Last und Regalebenen. Ergänzend stehen Assistenzsysteme wie die KI-gestützte Personenerkennung addedVIEW und der Kollisionsschutz zoneCONTROL zur Verfügung.

Das optionale LED-Lichtband SmartStripe signalisiert Bremsen, Fahrtrichtung, Warnungen und Batteriestatus. Echtzeit-Betriebsdaten, digitaler Service, Predictive Maintenance und Remote-Diagnosen vermeiden ungeplante Stillstände, verkürzen Reparaturen und senken Kosten.

„Die neuen EFG-Baureihen 2/2i und 3/3i vereinen messbare Produktivitätsvorteile mit hoher Investitions- und Zukunftssicherheit. Damit unterstützen wir unsere Kunden dabei, ihre innerbetrieblichen Prozesse heute effizient zu gestalten und gleichzeitig für die Anforderungen von morgen gerüstet zu sein“, so Marek Scheithauer.

Rückfragen bitte an:

Dr. Benedikt Nufer

Head of Communications & Public Affairs

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 277 912 45

E-Mail: benedikt.nufer@jungheinrich.de

Über Jungheinrich:

Seit mehr als 70 Jahren treibt Jungheinrich als ein weltweit führender Anbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Das börsennotierte Familienunternehmen hat sich dem Ziel verpflichtet, als globaler Partner wertschöpfende Lösungen für den Materialfluss zu bieten und so das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Jahr 2025 erwirtschaftete Jungheinrich mit über 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,5 Mrd. €. Das globale Netzwerk umfasst zwölf Werke und eigene Direktvertriebs- und Servicegesellschaften in über 40 Ländern. Die Aktie ist im SDAX notiert.